

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Kristian Ronneburg (LINKE)**

vom 21. Oktober 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Oktober 2020)

zum Thema:

Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr Mahlsdorf (V)

und **Antwort** vom 03. November 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Nov. 2020)

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/ 25321
vom 21. Oktober 2020
über Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr Mahlsdorf (V)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. In welchem Zustand befindet sich das Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Mahlsdorf in der Donizettistr. 4?
2. Wie hoch ist der Sanierungsbedarf für das Gebäude?

Zu 1. und 2.:

Das Grundstück ist dem Fachvermögen des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf zugeordnet. Die Nutzung erfolgt aufgrund einer zwischen dem Bezirksamt Hellersdorf und der Berliner Feuerwehr geschlossenen Nutzungsvereinbarung vom Oktober 1994. Hinsichtlich der Versorgungsmedien Heizung, Sanitär und Elektro ist das Gebäude derzeit voll funktionsfähig und befindet sich in einem dem Baujahr um 1920 entsprechenden Zustand. Neben Maßnahmen, die der weiteren Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes dienen, ist grundsätzlich ein Ersatzneubau für die Freiwillige Feuerwehr (FF) Mahlsdorf geplant.

3. Welche baulichen Maßnahmen in welcher finanziellen Höhe sind jeweils in den Jahren seit 2010 am Standort zur Aufrechterhaltung des Betriebs erbracht worden?

Zu 3.:

Im Rahmen der Bewirtschaftung wurden durch die Berliner Immobilienmanagement (BIM) GmbH seit 2010 Instandsetzungsmaßnahmen in Höhe von rund 71.000.- Euro durchgeführt. Hierzu zählen folgenden Maßnahmen:

- Erneuerung der Heiztherme
- Malermäßige Überarbeitung der Fassade
- Neubeschichtung des Fahrzeughallenbodens
- Schimmelbeseitigung.

4. Wie oft musste die Feuerwehr seit 2010 temporär außer Dienst gestellt werden, weil die arbeitschutzrechtlichen Voraussetzungen für den Betrieb nicht gewährleistet waren?

Zu 4.:

Die FF Mahlsdorf war im Rahmen der Schimmelbeseitigung der Fahrzeughalle in 2020 für 14 Tage außer Dienst.

5. Welche Ergebnisse erbrachten die Arbeiten am Standort, nachdem aufgrund von Schimmelbefall die Wache im Januar 2020 temporär außer Dienst gesetzt werden musste?
6. Welche Konsequenzen haben die BIM, der Senat und die Feuerwehr aus der temporären Schließung gezogen?

Zu 5. und 6.:

Zur besseren Belüftung der Fahrzeughalle wird eine Lüftungsanlage installiert. Der Auftrag ist bereits durch die BIM GmbH an eine Fachfirma erteilt worden und die Arbeiten werden noch in diesem Jahr ausgeführt.

Weiterhin ist für die FF Mahlsdorf ein Ersatzneubau geplant. Hierzu wird derzeit ein geeignetes Grundstück gesucht.

7. Ein neuer Standort für die Feuerwehr soll südlich der noch nicht gebauten Planstraße, die die Straße An der Schule und die Landsberger Straße verbinden soll, entstehen. Wie weit ist die Bearbeitung der Einordnung einer Feuerwehr in den gültigen Bebauungsplan?

Zu 7.:

Aktuell befindet sich der Bebauungsplan XXIII-4a im Aufstellungsverfahren. Die planungsrechtliche Zuständigkeit obliegt dem Bezirk Marzahn-Hellersdorf. Der Bezirk, die Berliner Feuerwehr, die BIM GmbH und die Senatsverwaltung für Inneres und Sport befinden sich in enger Abstimmung. Planungsrechtliche Bedenken bei der Einordnung einer neuen Feuerwache werden zum aktuellen Zeitpunkt nicht gesehen.

8. Wie weit sind die Verhandlungen zum Verkauf des Grundstücks an das Land Berlin zwischen der BIM und der TLG als Eigentümerin?

Zu 8.:

Die Verhandlungen zwischen der TLG Immobilien AG und der BIM GmbH dauern weiterhin an. Konkrete Ergebnisse sind derzeit noch nicht zu verzeichnen.

9. Wann ist mit einem Abschluss der Verhandlungen zu rechnen und welche finanzielle Vorsorge ist für den Grundstückserwerb getroffen worden?

Zu 9.:

Ein Zeitpunkt über den Abschluss der Verhandlungen kann nicht benannt werden. Eine finanzielle Vorsorge ist derzeit weder für das Baugrundstück noch für einen Ersatzneubau gegeben. Seitens der Senatsverwaltung für Inneres und Sport wurde bei der Senatsverwaltung für Finanzen ein Antrag auf Erwerb des Baugrundstücks über den Berliner Bodenfonds gestellt. Dieser befindet sich in Bearbeitung.

10. Wenn eine Einigung über den Kauf und eine Bearbeitung des Bebauungsplans vollzogen worden sind, wann wird dann die geplante XL-Wache für die Freiwillige Feuerwehr Mahlsdorf errichtet werden können?

Zu 10.:

Nach Festsetzung des Bebauungsplans, einem Grundstückserwerb und einer Übertragung in das Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) sowie der Sicherung der Finanzierung für den Ersatzneubau kann das Gebäude voraussichtlich nach rund 24 Monaten fertig gestellt werden.

11. Welche finanzielle Vorsorge ist für den Bau der Wache getroffen worden?

Zu 11.:

Es wird auf die Antwort zu Frage 9 verwiesen.

12. Welche Priorität genießt der Bau der Wache im berlinweiten Vergleich vor dem Hintergrund des maroden Zustands des Gebäudes in der Donizettistr. 4?

Zu 12.:

Die Priorisierung der Baumaßnahmen erfolgt im Rahmen des Sondersanierungsprogramms Freiwillige Feuerwehren und wird durch die Berliner Feuerwehr festgelegt. Der Ersatzneubau für die FF Mahlsdorf befindet sich auf Rang 9.

Berlin, den 03. November 2020

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport